

Anbieter: citeq

Version: 1.1

Leistungsbeschreibung:

Kommunen bieten in zunehmendem Maße und aus unterschiedlichen Motiven neue Formen der Bürgerbeteiligung an. Der kooperative Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern, Politik, Verwaltung und lokalen Unternehmen fängt Stimmungen ein, erschließt vorhandenes Know-how und sammelt insgesamt Ideen und Vorschläge für eine lebenswerte Zukunft. Hinzu kommt das eigene Interesse der Bürgerinnen und Bürger, selbst mit ihrer Verwaltung und den politischen Entscheidungsträgern in den Dialog zu treten. Um diese Anforderungen bestmöglich umzusetzen, hat die citeq eine eigene Plattform für die Bürgerbeteiligung entwickelt, die neben den Anforderungen der Arbeitsgruppe Bürgerhaushalt der Stadt Münster auch künftige Anforderungen weiterer Bürgerbeteiligungen flexibel abbilden kann.

Positionierung / Zielgruppe / Besondere Vorteile:

Die Plattform für die Bürgerbeteiligung richtet sich an Kommunalverwaltungen in Deutschland. Die Erfahrungen der Stadt Münster, der Arbeitsgruppe Bürgerhaushalt sowie weiterer Arbeitsgruppen und Kommunen fließen direkt in die Weiterentwicklung der Plattform der citeq ein und sorgen so für einen besonders praxisnahen Funktionsumfang.

Technik, Inhalt, Einschränkungen:

I. Entwicklung und technische Voraussetzungen

Die Plattform für die Bürgerbeteiligung der citeq ist eine Webanwendung, die auf dem OpenSource Content-Management-System TYPO3 basiert. Die citeq betreibt die Anwendung für ihre Kunden auf Servern in ihrem Rechenzentrum in Münster. Die Kunden benötigen zur Nutzung der Plattform für die Bürgerbeteiligung - unabhängig vom sonstigen Internetauftritt - ein ssl-Zertifikat. Zum Lesen und Weiterverarbeiten der vom System erzeugten Auswertungen wird MS-Excel benötigt (aktuell ab Version Office 2003).

II. Programmbeschreibung

Beim „Vorschlagen“ und „Kommentieren“ können die registrierten Nutzer eigene Themen einbringen und alle Vorschläge diskutieren. Vorschläge, die per Telefon, E-Mail oder in Vor-Ort-Veranstaltungen eingehen, kann das Redaktionsteam einstellen.

Vorschläge, die außerhalb der eigentlichen Vorschlagsphase eingebracht werden, können so eingestellt werden, dass sie automatisch in die nächste Bürgerbeteiligung einfließen.

Beim „*Bewerten*“ können registrierte Bürgerinnen und Bürger die veröffentlichten Vorschläge bewerten. Ob ein Bürger autorisiert zum Bewerten ist - also Einwohner der betreffenden Kommunalverwaltung ist – lässt sich durch einen Abgleich der Mel-dedaten feststellen. Derzeit angebunden ist das Fachverfahren MESO der Firma hsh (gehostet bei der citeq). Auf Anfrage könnten auch andere Fachverfahren oder ME-SO auf Servern außerhalb der citeq kostenpflichtig angebunden werden.

Bringt die Diskussion zu den Vorschlägen mit anderen registrierten Nutzerinnen und Nutzern neue Erkenntnisse, so kann eine einmal abgegebene Bewertung innerhalb des hierfür vorgesehenen Zeitraums wieder geändert werden.

Beim „*Auswerten und Dokumentieren*“ entsteht eine „Bestenliste“. Die Daten werden zur Aufbereitung - beispielsweise für Ratsbeschlüsse - und für die Weiterverarbei-tung in der Stadtverwaltung exportiert (Excel) und können zum Abruf in zukünftigen Bürgerhaushaltsverfahren auf der Plattform bereitgestellt oder archiviert werden.

In der *Rechenschaftsphase* können die Beschlüsse des Rates der jeweiligen Verwal-tung zu den Vorschlägen der Bürgerinnen und Bürger sowie deren Umsetzung do-kumentiert und auf der Internetseite des Bürgerhaushalts veröffentlicht werden.

Moderatoren und Redakteuren steht eine eigene Bedienoberfläche zur Verfügung, über die sie miteinander sowie mit den Bürgerinnen und Bürgern kommunizieren können und Beiträge und Kommentare korrigieren oder – wenn diese gegen die Re-geln verstoßen – sperren können. Kommunen können Textbausteine, eigene „Spiel-regeln“, Datenschutzerklärungen und weitere Informationen für die Nutzerinnen und Nutzer selbst einstellen und gestalten.

III. Verantwortlichkeit des Kunden

Die Kunden erstellen ein Anforderungsprofil, in dem sie den gewünschten Leistungs-umfang beschreiben. Anforderungen zum Layout müssen in Form einer CSS-Datei zugeliefert oder bei der citeq (oder einem anderen Dienstleister) in Auftrag gegeben werden. Die Terminierung der einzelnen Phasen des Bürgerhaushaltes sowie Web-domains sind mit der citeq abzustimmen. Die citeq führt die technische Implementie-rung auf den Servern der citeq durch und ermittelt den jeweiligen Aufwand für die mandantenspezifische Umsetzung.